

## **Mehr Jugendbeteiligung in den EU-Jugendprogrammen wagen Der Jugendbeirat der Nationalen Agentur JUGEND für Europa – ein Modellprojekt für konsultative Jugendbeteiligung**

**Malte Krumrey / Marlene Mayer**

### **Abstract**

Dieser Artikel befasst sich mit dem Etablierungsprozess eines Jugendbeirats bei der Nationalen Agentur JUGEND für Europa. Die Förderung von Jugendbeteiligung durch die EU-Programme Erasmus+ Jugend und Europäisches Solidaritätskorps ist für JUGEND für Europa von Anfang an ein wichtiges Thema. Die Einbeziehung junger Menschen in die komplexen Strukturen der Nationalen Agentur wurde dabei über die Jahre hinweg immer wieder auf verschiedenen Ebenen angestrebt. Jedoch haben erst jüngste Entwicklungen sowohl auf europäischer als auch nationaler Ebene der Beteiligung junger Menschen an politischen und gesellschaftlichen Prozessen stärkeres Gewicht und größere Bedeutung gegeben. Begleitet von internen Entwicklungsprozessen hat dies grundlegend dazu beigetragen, dass das Thema Jugendbeteiligung neu aufgegriffen und die Überlegungen zu Beteiligungsmöglichkeiten in der eigenen Organisation auf eine neue Ebene gehoben werden konnten. Mit methodischer Unterstützung und wissenschaftlicher Beratung durch das vom BMFSFJ geförderte Projekt »JugendPolitikBeratung« und dessen Team um Prof. Waldemar Stange wurde ein Konzept der *konsultativen Jugendbeteiligung* entwickelt, das die Spezifika der Organisationsform von JUGEND für Europa als Nationaler Agentur und Mittler zwischen nationalem und europäischem Kontext einbezieht. Dieser Artikel will einen Überblick über den Entwicklungsprozess des Jugendbeirats bei JUGEND für Europa, bei dem junge Menschen von Beginn an miteinbezogen wurden, sowie erste Einblicke in Lernerfahrungen im Laufe dieses Prozesses bieten.

**Forum Jugendarbeit International 2019–2022**